

Außerordentlich wichtige Erscheinung!

Z In meinem Verlag erschien soeben:

**Trauungs- und
Beerdigungs-Gesänge
für Männerchor,**

herausgegeben von

Fr. Bureich, Chormeister in Karlsruhe.

Partitur à 30 ₤ ord. } m. 25% Rab.
4 Stimmhefte à 20 ₤ ord. }

In Partien 26/25, 52/50, 105/100 usw.
auch gemischt!

Zum Geleit.

Der oft beklagte Mißstand, daß das Mitführen der sonst gewöhnlich benutzten umfangreichen Stimmbücher bei Beerdigungs- und Trauungsfestlichkeiten den Sängern sehr beschwerlich ist, veranlaßten den Verleger zur Herausgabe einer Anzahl der bekanntesten und beliebtesten Gesänge dieser Art in einem bequem mitzunehmenden, handlichen Heftchen.

Mit der Auswahl und Zusammenstellung betraut, hat der Herausgeber versucht, den verschiedenen Bedürfnissen Rechnung zu tragen und durch Aufnahme leicht ausführbarer Gesänge auch einfache Verhältnisse zu berücksichtigen.

Für Ankündigungen in geeigneten Fachblättern ist gesorgt.

Bestellzettel anbei.

Bühl (Baden), im Mai 1907.

Anton Dser, Verlag.

Z Soeben erschien:

**Wie kann darauf hingewirkt
werden, den Gemeindegliedern
die heilige Schrift in noch
höherem Masse vertraut und
lieb zu machen?**

von

Wilhelm Erxleben

Pfarrer.

Preis: 40 ₤ ord., 30 ₤ no., 28 ₤ bar
und 11/10.

Das Referat wurde auf der Synode Königs-Wusterhausen im Beisein des Herrn Konsistor.-Präsidenten Steinhausen gehalten. Die Synode hat sich einstimmig zu dem Referat und seinen Leitsätzen bekannt.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 9, Mai 1907.

Martin Warneck,
Verlagsbuchhandlung.

**DEUTSCHE KUNST
UND DEKORATION**

Soeben erschien:

JUNI-HEFT 1907 enthaltend:

**Eine umfangreiche Publikation über
„Neuzeitliche Kunstbestrebungen
in Württemberg“.**

Ferner die

„Preisgekrönten Plakat-Entwürfe (Rheinplakat)“
aus dem Wettbewerb der Rheinischen Eisenbahndirektionen

Das Heft enthält über 70 Illustrationen u. Kunst-Beilagen u. zwar:

„Innen- und Aussen-Architekturen, Gemälde, modernen Buchschmuck, Urkunden, Kunstverglasungen, Wand- und Deckendekorationen, Heizkörper, Schmuck- und Metallarbeiten, Stickereien, Lederarbeiten, Keramische Arbeiten, Einzelmöbel und moderne Plakat-Entwürfe sowie die Künstler-Ateliers in Stuttgart“

alles Arbeiten der Mitglieder der Stuttgarter Künstler-Kolonie

J. V. Cissarz, Prof. Bernh. Pankok, Rob. Weise, Prof.

R. Rochga, Hans von Heider, Prof. Paul Haustein,

Prof. Paul Lang, u. a. m.

Durch die Gründung der vom König von Württemberg vor kurzem ins Leben gerufenen „Stuttgarter Künstler-Kolonie“ ist ein engerer Zusammenschluss bestimmter Künstler, die schon früher durch ihr kunstgewerbliches Schaffen den mit dem Kunstgewerbe vertrauten Kreisen überaus gut bekannt waren, eingetreten. Sie sind berufen, dem Kunsthandwerk Württembergs impulsiv vorzustehen und den Namen der Stadt, sowie des Landes nach aussen hin in hervorragender Weise zu verkörpern. In dem engen Rahmen der oben angezeigten Publikation war es natürlich unmöglich ein gesamtes Bild der überaus entwickelten kunsthandwerklichen Tätigkeit Württembergs zu zeichnen. Nur über wenig und über das Beste, was neue Gedanken birgt und von neuem Streben zeugt, soll diese Publikation durch Bild und Wort berichten.

In allen sich für das moderne Kunstgewerbe — und für dasjenige Württembergs im speziellen — interessierenden Kreisen werden diese neuen Arbeiten der oben angeführten Künstler berechtigtes Aufsehen erregen und man wird die Publikation als solche mit Freude begrüßen.

Zur Gewinnung von Abonnenten stellen wir das Heft in einzelnen Exemplaren gern zur Verfügung.

Wir machen besonders württembergische Firmen auf schnellste Bestellung dieses Heftes aufmerksam und bitten um umgehende möglichst direkte Überschreibung derselben.

Abonnements-Bezugspreis:

Semesterabonnement M. 12.—. (Einzelhefte M. 2.50) gebundene Bände M. 14.— ord. und die bekannten günstigen Rabattsätze.

Verlags-Anstalt Alexander Koch, Darmstadt.